



Gletscherspalten

Mitteilungen für die Mitglieder der Sektion
Rheinland - Köln des Deutschen Alpenvereins

Postscheckkonto: Köln 3890 - Bankkonto: Delbrück von der Heydt & Co., Köln
Geschäftsstelle: Köln, Gereonshof 49 - Fernruf 22 58 15
Nur geöffnet: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.30 bis 18.30 Uhr
Bücherei: Öffnungszeit nur Dienstag von 18.30 bis 20.30 Uhr

Oberstudienrat i. R. Dr. phil. **CHRISTIAN KELLER**

2. Vorsitzender der Sektion Rheinland-Köln



Am 16. Juli 1956 entschlief im Alter von nahezu 75 Jahren unser 2. Vorsitzender Dr. Christian Keller.

Der Verstorbene war seit 1922 Mitglied unserer Sektion. Schon im Jahre 1927 trat er in den Vorstand ein, dem er bis zu seinem Heimgang angehörte. Mit großem Geschick und viel Sorgfalt leitete er ab 1927 das Vortragswesen innerhalb der Sektion und ab 1950 im Rhein-Westfälischen Sektionenverband. 1939 wurde er 2. Vorsitzender als Nachfolger von Jakob Auer. Seit Bestehen des Kölner Hauses, das ihm durch seine jährlichen mehrfachen Besuche sehr ans Herz gewachsen war, leitete er die Kurse und Gemeinschaftsfahrten im Sommer und Winter auf Komperdell. Seine schriftstellerische Tätigkeit in zahlreichen Zeitungen trug sehr zur Werbung für das Kölner Haus bei, ebenfalls die von ihm geschaffenen beiden Führer: „Sommer und Winter auf Komperdell“. Ferner muß seine Niederschrift im Jahrbuch 1931 des D.u.O.A.V. „Auf Komperdell“ erwähnt werden. Weitere Verdienste um das Kölner Haus erwarb sich Dr. Keller durch die Leitung der Wegemarkierungen mit seinen Freunden Wotawa und Schloesser.

Im Jahre 1952 übernahm der Heimgegangene die Redaktion unserer Sektions-Mitteilungen „Gletscherspalten“. Er unterstützte tatkräftig unsere jährlichen Sektionsfeste, auf denen er nie fehlte.

Noch im hohen Alter von über 70 Jahren zog es ihn zu Berg- und Skifahrten zum Kölner Haus. Die Betreuung des Vortragswesens und die Redaktion der „Gletscherspalten“ legte er erst vor kurzem aus gesundheitlichen Gründen schweren Herzens nieder.

Mit großem Interesse verfolgte er jedoch den Weitergang im Alpenverein und die Rückgabe der Hütten auf österreichischem Gebiet. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt, dem wieder eigenen Kölner Haus einen Besuch abzustatten.

Dr. Keller hat uns durch seine Tätigkeit und Schriften einen Nachlaß übergeben, der verpflichtet und der nicht allein in unserer Sektion seinem Namen für immer ein Denkmal sein wird.

Dankbar gedenken wir stets dessen, was er uns war.

Hauptversammlung des D.A.V. 1956 in Cuxhaven

Vom 7. bis 10. September 1956 fand die diesjährige Hauptversammlung des D.A.V. auf den vielfachen Wunsch der norddeutschen Sektionen an der Wasserkante statt. Die Abgelegenheit des Tagungsortes hätte eine geringe Besucherzahl erwarten lassen. Mit ca. 1200 Teilnehmern war diese Hauptversammlung jedoch die bestbesuchte Tagung seit je.

Als Vertreter unserer Sektion nahmen der stellvertretende 2. Vorsitzende Herbert Clemens und L. Brucker-Voigt an der Tagung teil.

Mit einer Ehrung des anwesenden Vorsitzenden des Österreichischen Alpenvereins, Hofrat Prof. Busch, für die Verdienste und Bemühungen um die Rückgabe der deutschen Hütten in Österreich wurde die Tagung würdevoll eröffnet.

Die Samoarrhütte in den Otztaler Alpen wird in Zukunft

„Martin Busch-Hütte“

heißen.

Die Hauptpunkte der Arbeitstagung seien hier nur kurz erwähnt, zumal der ausführliche Bericht über die Hauptversammlung in einem Sonderheft der Mitteilungen des D.A.V. unseren Mitgliedern zugehen wird.

Es wurde ein Gegenrechtsabkommen mit dem holländischen Alpenverein getroffen, während mit der Schweiz noch Verhandlungen laufen.

Die vom Alpenverein herausgegebene Jugendzeitschrift „Jugend am Berg“ wird ab Januar 1957 an alle Angehörigen der Jugendgruppen und Jungmannschaften ausgegeben. Der Bezug dieser Zeitschrift ist obligatorisch und im Mitgliedsbeitrag inbegriffen. Ein Antrag unserer Sektion, der sich gegen den obligatorischen Bezug der Zeitschrift wandte, brachte nicht die nötige Stimmenmehrheit. Jedoch konnten wir durch einen zweiten Antrag eine zeitliche Begrenzung auf zwei Jahre erreichen.

Es wurde ferner eine Satzungsänderung beschlossen, um die Aufnahme der „Deutschen Himalaja-Stiftung“ in den D.A.V. zu ermöglichen.

Als Tagungsort für die Hauptversammlung 1957 wurde Füssen gewählt.

Unsere Veranstaltungen

Festabend

(siehe auch beiliegende Einladung)

der Sektion Rheinland-Köln

am Samstag, dem 20. Oktober 1956 in der Flora, Köln-Riehl

Einlaß 19 Uhr - Beginn 20 Uhr

Der Vorstand erhofft bei dem diesjährigen Sektionsfest eine weit bessere Beteiligung, um einen finanziellen Überschuß unserer Bergsteigerjugend zur Verfügung stellen zu können.

Vortragsänderung:

Der erste Vortrag am 12. Oktober 1956 wird nicht wie vorgesehen von Jürgen Wellenkamp gehalten, sondern von seinem Bergkameraden Heinz Steinmetz.

Jürgen Wellenkamp, einer der besten Nachwuchsbergsteiger, ist im so jungen Alter von 25 Jahren an den Folgen eines Absturzes an der Zocca-Kante im Bergell gestorben.

Gleich seinem alpinen Vorbild Leo Maduschka war ihm nur ein kurzes Glück bestimmt. Steil und schnell war sein Aufstieg zur Höhe alpinen Ruhmes, von der er all zu schnell wieder herabgerissen wurde.

Wir betauern in ihm einen jungen erfolgreichen Bergkameraden.

Vorträge 1956/57

Die Vorträge finden **jeweils freitags** im Hörsaal 1 der Kölner Universität statt.

Beginn pünktlich um 20 Uhr.

12. Oktober 1956

Heinz Steinmetz, München

„Vier im Himalaya“

(Deutsche Nepal-Expedition 1955, bergsteigerische Erlebnisse)

9. November 1956

Alfred Maisel, Füssen/Allgäu

„Lechtaler und Allgäuer Alpen“

(Hornbachkette, Hochvogel, Parzinn, Widderstein, Heilbronnerweg mit Biberkopf, Hohes Licht und Mädelegabel)

23. November 1956

Dr. Harald Uhlig, Köln

„Skifahrten in den Oetztaler- und Sellrainger Alpen“

7. Dezember 1956

Ludwig Gramminger, München

Landesausbildungsleiter der Bergwacht.

„Rettung aus Bergnot“

4. Januar 1957

Kurt Walter, Fürth/Bayern

„Fels- und Eisfahrten in den Ost- und Westalpen“

(Karwendel, Lallinger Nordwände, Kaiserfahrten, Glocknergebiet, Matterhorn, Dent du Geant)

18. Januar 1957

Ernst Höhne, München

„Zwischen Fuschler und Kaprunertal“

15. Februar 1957

Anton Roßbach, Augsburg

„Dolomiten, Julische Alpen - Berge abseits vom Weg.“

15. März 1957

Fred Oswald, Hamburg

„Monte Rosa: Zu seinen sonnigen Seen und eisigen Höhen.“

Die Mitglieder werden dringend gebeten, vor den Vorträgen die Mitgliedskarten mit den gültigen Jahresmarken unaufgefordert vorzuzeigen.

Mitteilungen der Sektionsleitung und der Geschäftsstelle

Vorstandsänderung

Auf Grund der Satzung § 11, 4 wurde für die Dauer der Amtszeit des Vorstandes — also bis zur endgültigen Wahl in der Hauptversammlung 1958 — einstimmig Herr Herbert Clemens zum stellvertretenden 2. Vorsitzenden, Herr Lothar Brucker-Voigt in den Beirat gewählt.

Geschäftsstelle:

Unsere Mitglieder werden **dringendst** gebeten, die Geschäftsstelle **nur** während der festgesetzten Öffnungszeiten: dienstags, donnerstags und freitags von 15,30 - 18,30 Uhr in Anspruch zu nehmen.

Bücherei:

Die gleiche Bitte betrifft die Bücherei; Bücherausgabe lediglich **nur** dienstags von 18,30 - 20,30 Uhr.

Um einen geordneten Ablauf der Bücherausgabe zu gewährleisten, wird nochmals darum gebeten, die **Leihfristen pünktlich einzuhalten**. Bei Überschreitung wird eine Mahngebühr von DM 0,50 erhoben.

Ehefrauen-Ausweise:

Wir halten uns für verpflichtet, darauf aufmerksam zu machen, daß Inhaberinnen von Ehefrauen-Ausweisen keinen Anspruch auf die Unfall-Fürsorge des Alpenvereins haben und keinen erweiterten Versicherungs-Vertrag abschließen können.

Es muß also den Ehefrauen empfohlen werden, B-Mitglieder zu werden.

Jahrbuch 1955

Das Jahrbuch des D. A. V. für 1955 mit einer Karte der Silvretta (1 : 25000) ist auf der Geschäftsstelle zum Preis von **DM 7,50** erhältlich.

Taschenbuch für Alpenvereinsmitglieder

Zum Preis von **DM 0,70** mit einem generellen Hüttenverzeichnis auf der Geschäftsstelle zu haben. Bei Zusendung Aufschlag für Porto.

Mitteilungen des Deutschen Alpenvereins.

Der Bezug der monatlich erscheinenden Münchener Mitteilungen wird unseren Mitgliedern nochmals dringend empfohlen. Bestellung nimmt das zuständige Postamt entgegen. (Bezugspreis DM 0,99 im Vierteljahr.)

Vereinsabende

Die zwangslosen Zusammenkünfte finden jeden Freitag — ausgenommen Vortragsabende — um 19 Uhr im Löwenbräu-Keller (Jägerstüberl) am Hohenzollernring statt. Um rege Beteiligung wird gebeten.

Turnen

Die regelmäßigen Gymnastik-Abende finden **dienstags** in der Zeit von 20,00 - 21,00 Uhr unter Leitung des bewährten Sportlehrers Brinkmann in der Turnhalle 1 des Stadions, Köln-Müngersdorf, statt.

Kletterabteilung

Am Mittwoch, dem 17. Oktober 1956 trifft sich die Kletterabteilung und alle, die an den Belangen des Heimes in Blens interessiert sind, um 19 Uhr in der Geschäftsstelle. Zur Sprache kommen Fragen über Kletterwart, Hüttenwart, Übernachtungsgebühren und sonstige Belange des Heimes.

Sommerfahrten der Jungmannschaft 1956

Die Tätigkeit unserer Jugend erstreckte sich auch in diesem Jahr wieder über verschiedene Gebirgsgruppen. Insgesamt sind fünf Jungmannschaftsgruppen im Karwendel, in den Stubai Alpen und in der Silvretta gewesen. Geleitet wurden diese Gruppen von Walter Kempgen, Mathias Bauer, Peter Krauß, Albert Dahm, Pfarrektor Güttler und Herbert Clemens.

Es waren 54 Jungen und Mädchen der Jungmannschaft bzw. B-Mitglieder an diesen Fahrten beteiligt. Eine Gruppe führte ein Ferienlager auf dem Kölner Haus durch und erarbeitete die notwendigen Unterlagen für den Wegeausbau, der mit der Übergabe des Kölner Hauses nun auch wieder zu den Obliegenheiten unserer Sektion gehört.

Buchbesprechungen

1. Gustav Hegi: „Alpenflora“

Carl Hanser Verlag, München, DM 14.—

Die bekannte Hegi'sche „Alpenflora“ erscheint nun bereits in ihrer 13. Auflage.

Neben einem Verzeichnis der lateinischen Artnamen bringt der reich mit farbigen Bildtafeln versehene Textteil in übersichtlicher Darstellung die meisten der in den Alpen vorkommenden Blütenpflanzen. Der volkstümlichen und deutschen Nomenklatur wurde in einem neu von Dr. H. Marzell überarbeiteten Register Rechnung getragen.

2. „Südbayern und seine Berge“

Auskunfts- und Unterkunftsführer für Bergsteiger und Touristen.

Ernst Rederer-Verlag, Pullach vor München, DM 1.—

Neben einer kurzen Besprechung der Talorte enthält das Büchlein eine Zusammenstellung von 330 Unterkunfts- und Berggasthäusern mit den notwendigen Angaben. Die sorgfältige Bearbeitung macht den Unterkunftsführer ohne Zweifel zu einem ausgezeichneten Hilfsmittel für Urlaubsplanung und -durchführung.

3. Jahrbuch des Vereins zum Schutze der Alpenpflanzen und -tiere 1956.

Der diesjährige Band 21/1956 mit 156 Seiten, einem Farbbild und 100 Fotos enthält neben einer Reihe von Tabellen und Karten wertvolle Beiträge über die heutigen Naturschutzprobleme, sowie interessante naturkundliche Abhandlungen.

Das Jahrbuch wird den Mitgliedern des Vereins zum Schutze der Alpenpflanzen- und -tiere jährlich kostenlos zugesandt. Die Bedingungen für die Mitgliedschaft sind auf der Geschäftsstelle zu erfahren und die Jahrbücher des Vereins können in unserer Bibliothek entliehen werden.

4. Spemanns Alpenkalender 1957, W. Spemann-Verlag Stuttgart, DM 4.80

Auch in diesem Jahr besaß der Spemann-Verlag die Freundlichkeit, uns ein Rezensionsexemplar seines Alpenkalenders zu senden.

Die Ausführung und Auswahl der Bilder ist, wie auch in den früheren Jahren, ausgezeichnet und gibt mancherlei Anregungen zu schönen Bergfahrten.

Wir können daher den Alpenkalender unsern Mitgliedern für das Jahr 1957 nur empfehlen.

Tourengefährten gesucht

1. Herr Dipl. Kaufmann Karl Griessel, Köln-Müngersdorf, a. d. Hügel 35, Tel. 59 26 24 sucht für Weihnachten-Neujahr (24. 12. 56 - 8. 1. 57) ein oder zwei einigermaßen sichere Skiläufer, Damen oder Herren.

Reiseziel: Schwarzwasserhütte (kl. Walsertal) oder Kölner Haus.

Reisemittel: Bundesbahn

Anmeldung möglichst schon im Oktober wegen der Unterkunft.

2. Ebenfalls Herr Griessel, s. oben

sucht einigermaßen sichere Skiläufer für März 1957. Touren entweder im Arlberg/Oberlech-Gebiet oder in den Otztaler Alpen.

Anmeldung wegen Unterkunft und Planung möglichst schon im Oktober.

Karte genügt zur Vereinbarung eines Treffens.

Wanderplan

Das Wanderprogramm der Sektion für die Monate Mai - Dezember 1956 ist den wanderfreudigen Mitgliedern bereits zugegangen. Weitere Exemplare sind auf Anfordern auf unserer Geschäftsstelle erhältlich.

Wir verweisen nur noch auf die entsprechenden Aushänge:

Kölnische Rundschau, Geschäftsstelle Breite Straße,

Fa. Sterck & Zoon, Hohenzollernring,

Habrich, Köln-Ehrenfeld, Venloer Straße 274,

Apotheke zum weißen Hirsch, Ottostraße,

Buchhandlung Roemke, Krebsgasse 24,

Frl. Dr. Hildegart Goethel, Leverkusen.

Außerdem findet jeden letzten Freitag im Monat eine Zusammenkunft der Wanderfreunde im Löwenbräu-Keller (Jägerstüberl) Hohenzollernring statt.

Wie in jedem Jahr gingen zahlreiche Kartengrüße unserer Mitglieder aus dem Urlaub auf der Geschäftsstelle ein. Sogar aus Schweden und Lappland erreichten uns freudige Grüße.

An dieser Stelle sei allen denen, die in der Ferne an uns dachten, unser herzlichster Dank ausgedrückt.

Redaktionsschluß für die nächste Nummer der „Gletscherspalten“ 20. Dezember 1956.
Zuschriften an Herrn L. Brucker-Voigt, Köln-Braunsfeld, Raschdorffstraße 13



SEKTION RHEINLAND-KÖLN
DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS

Die Sektion Rheinland-Köln
des Deutschen Alpenvereins
erlaubt sich, Sie, Ihre Angehörigen
und Freunde zu ihrem am
Samstag, dem 20. Oktober 1956
in der Flora-Gaststätte stattfindenden

FESTABEND

herzlichst einzuladen.

I. A.
Richard Gente

Einlaß 19 Uhr — Beginn 20 Uhr

Nur pünktliches Erscheinen sichert guten Platz.
Getränke nach Wahl — Kleiner Imbiß zu
mäßigen Preisen. Kleidung: Tracht, Dirndl,
Sommerkleidung, Wanderanzug.



Teilnehmerkarten

werden auf den Namen ausgestellt und sind nicht
übertragbar.

Abgabe von Gästekarten nur durch Mitglieder.

Unkostenbeitrag

A. V.-Mitglieder und deren Ehefrauen DM 3.—

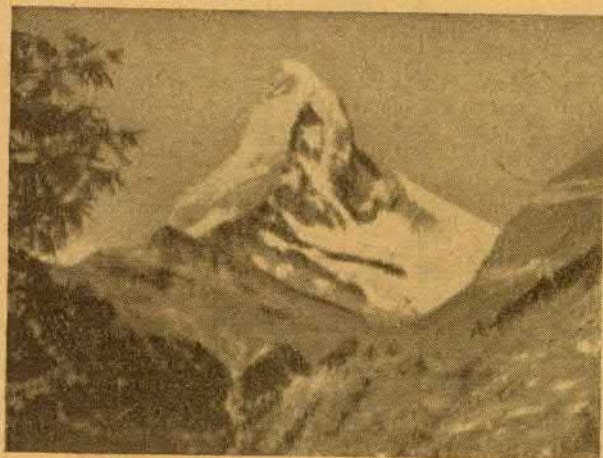
Gäste, durch Mitglieder eingeführt DM 5.—

Angehörige der Jugendgruppe und Jungmann-
schaft, ferner nicht selbständige Söhne und Töchter
unserer Mitglieder DM 1.50

Zusagen bis zum 15. Oktober 1956 erbeten. Die Teilnehmerkarten
bitten wir auf der Geschäftsstelle, Köln, Gereonshof 49, (Dienstag,
Donnerstag und Freitag zwischen 16 und 18 Uhr) abzuholen. Zu-
sendung der Teilnehmerkarten ist möglich, wenn bis 15.10. der Betrag
einschließlich Porto auf Postscheckkonto Köln 3890 überwiesen ist.

Am Festabend keine Karten-Ausgabe.

Skiführungstouren Winter 1956/57



des
Deutschen Alpenvereins
Rhein.-Westf. Sektionenverband

Geschäftsstelle Gelsenkirchen

Wie in den vergangenen Jahren sind auch im Winter 1956/57 vom Rhein.-Westf. Sektionenverband des Deutschen Alpenvereins Gemeinschafts-Skifahrten geplant, die nachstehend aufgeführt sind.

Wir haben auch preisgünstige Fahrten zusammenstellen können, die für die Jugendgruppen bestimmt sind. Diese Fahrten sind in dem Programm vorangestellt. Wir bitten, sie besonders zu beachten, und um rege Beteiligung.

Bevor Sie das Fahrtenprogramm studieren, bitten wir, die nachstehenden Zeilen „Allgemeines“ unbedingt zu lesen. Sie ersparen sich dadurch Zeit und den Fahrtenleitern Verdruß. Den Teilnehmern der Gemeinschaftsfahrten wünschen wir viel Schnee und Sonne und eine gute Bergkameradschaft.

Bergheill

Deutscher Alpenverein
Rheinisch-Westfälischer Sektionenverband
Dütting



„Allgemeines“

Es stehen eine Reihe sehr schöner, leichter und schwerer Fahrten zur Auswahl, bei deren Zusammenstellung Wert auf die Pflege des alpinen Tourenlaufes gelegt wurde. Zur Teilnahme hieran wird besonders auch die junge Generation aufgefordert.

Für die Vorbereitung und Durchführung der Gemeinschaftsskifahrten haben sich in dankenswerter Weise wiederum eine Anzahl von Fahrtenleitern und Lehrwarten zur Verfügung gestellt. **Sie alle sind berufstätig** und opfern ihren Urlaub, um den Zielen des Alpenvereins zu dienen. Es wird daher erwartet, daß alle überflüssigen Anfragen vermieden und erforderliche Rückfragen nur von ersten Tourenanwärtern gestellt werden. **Der Tourenleiter sendet Ihnen auf Rückfrage ein entsprechendes Merkblatt.** (Rückporto bitte beifügen)

Die Fahrtenleiter sind gehalten, die Anmeldungen in der Reihenfolge der Meldungen zu registrieren und dies bei der Quartierverteilung zu berücksichtigen.

Die Anmeldung ist erst nach Einzahlung des Unkostenbeitrages gültig. Sie ist verbindlich.

Der Unkostenbeitrag beträgt

einheitlich bei Jugendfahrten
bei allen anderen Fahrten

DM 10,—
DM 15,—

und ist, wenn bei der betreffenden Fahrt nichts anderes vermerkt, an den Tourenleiter zu entrichten. Der Unkostenbeitrag verfällt bei Rücktritt, er wird für Führungskosten und Ähnliches zum Teil verwandt.

Die Anmeldetermine sind unbedingt einzuhalten, die Anmeldung hat an den Fahrtenleiter zu erfolgen.

Zur Anmeldung benutzen Sie bitte die letzte Seite dieses Programms. Bitte füllen Sie alle Spalten vollständig und gut leserlich aus. Der Abschluß einer Zusatzversicherung wird empfohlen.

Die Reisezüge haben in der Regel Liegewagen. Die Zuganschlüsse sind verbessert. Die AV Züge berücksichtigen ferner die Ferientermine.

Terminverschiebungen der nachstehenden Fahrten sind möglich. Die genauen Reise termine erfahren Sie von Ihrem Fahrtenleiter, der auch in der Regel 4 Wochen vor Fahrtantritt eine Tourenbesprechung abhält.

Die Fahrkarten zu den Zielorten werden, soweit nichts anderes vermerkt ist, von den Kursleitern gesammelt bestellt. Sie werden Ihnen einige Tage vor der Abreise durch das Reisebüro gegen Nachnahme zugestellt.

Paß und Devisen besorgt sich jeder Teilnehmer selbst.

Teilnahmeberechtigt sind alle AV-Mitglieder, Ehefrauen und Jugendliche. Der Alpenvereinsausweis mit gültiger Jahresmarke ist mitzuführen. Über Teilnahme von Nichtmitgliedern entscheidet der Kursleiter.

Ein jeder prüfe, ob er sich für die gewählte Tour sportlich und körperlich eignet. Die Fahrten sind für AV-Mitglieder gedacht und ausgeschrieben, die Wert auf sportliches und touristisches Urlaubsglück legen. Der Kursleiter ist weder für das Gelände noch für die Witterung verantwortlich. Die Unterkünfte hat er ebensowenig erbaut, wie er auch die Verpflegung nicht selbst bereitet. Mit einem Wort: Er will Ihr Kamerad und nicht Ihr Beschwerdebuch sein.

Haftung: Mit der Anmeldung erkennt jeder Teilnehmer an, daß er keinerlei Ansprüche gegenüber dem Fahrtenleiter oder der durchführenden Sektion oder dem Alpenverein stellen kann. Bei den angegebenen Touren bedeutet A.-Anfänger; F.-Fortgeschrittene; T.-Tourenläufer; HT.-Hochtouristen.

Bergheill

Günter Nieß

AV.-Lehrwart für alpinen Skilauf

Jugendfahrten

Fahrt Nr. 1 — Jugendliche ab 14 Jahren —

Allgäu / Reemptener Skihütte / 1362 m

26. Dezember 1956 — 7. Januar 1957

leichtes Skigebiet mit guten Tourenmöglichkeiten.

A. F. T.

Teilnehmerzahl: 20

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft und Verpflegung etwa DM 165,—

Meldesluß: 30. November 1956

Fahrtenleiter: AV-Lehrwartin Agnes Maduschka, Mülheim/Ruhr, Bürgerstraße 18

Durchführende Sektion: Mülheim/Ruhr.

Fahrt Nr. 2 — Jugendliche bis 18 Jahren —

Schweiz / Arosa, Jugendherberge 1900 m

Osterferien

hervorragendes leichtes bis mittelschweres Skigebiet mit vielen Möglichkeiten

A. F. T.

Teilnehmerzahl: 12

Gesamtkosten: Fahrt (Köln - Arosa), Unterkunft, Verpflegung etwa DM 200,—

Meldesluß: 1. Februar 1957

Fahrtenleiter: Dr. Weigand, Köln-Deutz, Waltharistraße 8;

Girokonto 164, Sparkasse Köln, Zweigstelle 7

Durchführende Sektion: Rheinland-Köln

Fahrt Nr. 3 — Jugendliche ab 14 Jahren

Tirol / Östaler Alpen / Hochsölden 2070 m

Osterferien. Sehr gutes bis mittelschweres Skigebiet

Standquartier: geräumige, helzbare, zünftige Almhütte, Luftmatratzen,

Gemeinschaftsverpflegung

A. F. T. (A.: örtlicher Skikurs DM 20,—)

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft, Verpflegung etwa DM 150,—

Teilnehmerzahl: 20

Meldesluß: 20. Dezember 1956

Fahrtenleiter: Studienrat Dr. Kosche, Essen, Lönsberg 22, PSK Essen 86703

Durchführende Sektion: Essen

Allgemeine Fahrten

Fahrt Nr. 4

Steiermark / Radstädter Tauern / Selseralm / 1650 m

25. Dezember 1956 — 7. Januar 1957

Leichtes bis mittelschweres Skigebiet

A. F. T. Teilnehmerzahl: 30

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft und Verpflegung, Skikurs etwa DM 200,—

Meldeschluss: 24. November 1956

Fahrtenleiter: Hans Lux, Duisburg, Neue Fruchtstraße 12

Durchführende Sektion: Duisburg

Fahrt Nr. 5

Tirol / Kölner Haus, Komperdell / 1920 m

25. Dezember 1956 — 7. Januar 1957

Standort ist das Kölner Haus, 1920 m, nördliche Samnaungruppe. Ab Serfaus

Gandelbahn zum Haus. 2- und 3-Bettzimmer, fl. Wasser. ZH.

Sehr gutes leichtes und mittelschweres Skigebiet.

A. F. T. Teilnehmerzahl: 15

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung 10 Tg. DM 177, 12 Tg. DM 199

Meldeschluss: 22. November 1956

Fahrtenleiter: Dipl.-Ing. Pellenz, Essen, Flemmingweg 3, PSK Essen 55 485

Durchführende Sektion: Essen

Fahrt Nr. 6

Tirol / Sellrainger Alpen / Dortmunder Hütte, Rühstai / 2000 m

11. Januar 1957 — 26. Januar 1957

Hervorr. Wintersportplatz, Standort: AV-Haus, Dortmunder Hütte, ZH., fl. W.

A. F. T. (A. - Skischule vorhanden) Teilnehmerzahl: 20

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung 14 Tg. etwa DM 278,—

Meldeschluss: 30. November 1956

Fahrtenleiter: stellt Sektion Dortmund

Durchführende Sektion: Dortmund, Blücherstraße 65, PSK Dortmund 25 875

Fahrt Nr. 7

wie Fahrt Nr. 6, jedoch vom 8. — 23. Februar 1957, Meldeschluss 15. Dez. 1956

Fahrt Nr. 8

Tirol / Kölner Haus, Komperdell / 1920 m

23. Februar — 9. März 1957. Wie Fahrt Nr. 5, jedoch keine Anfänger

Gesamtkosten: etwa DM 260,— Meldeschluss: 5. Januar 1957

Fahrtenleiter: Dipl.-Berging. Eberhard Teichmann, Gelsenkirchen-Erle,

Cranger Straße 228, PSK Essen 51 769

Durchführende Sektion: Gelsenkirchen

Fahrt Nr. 9

Tirol / Neue Bielefelder Hütte / Ostal / Rühstai Alp 2150 m

Ende Februar — Anfang März 14 Tage

Näheres beim Fahrtenleiter. Leichtes bis mittelschweres Skigebiet, Unterkunft

u. Verpflegung AV-Haus - Bielefelder Hütte. ZH. fl. W. Skilehrer u. Führer.

A. F. T. Teilnehmerzahl: 15

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 230,— o. Skikurs

Meldeschluss: 31. Dezember 1956

Fahrtenleiter: Werner Niemeyer, Bielefeld, Schlangenstraße 4

Durchführende Sektion: Bielefeld

Fahrt Nr. 10

Arlberg / St. Christoph / 1768 m

1. März — 23. März 1957

Sehr schönes leichtes und mittelschweres Skigebiet

Unterkunft und Verpflegung in Privatpension „Edelweiß“

A. F. (A. örtl. Skikurs) Teilnehmerzahl: 25

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft, Verpflegung etwa DM 300,—

Meldeschluss: 15. Januar 1957

Fahrtenleiter: Hilmar Schwarzhöfer, Gelsenkirchen, Feldmarkstraße 74

Durchführende Sektion: Gelsenkirchen

Fahrt Nr. 11

Tirol / Stubai „Franz-Senn-Hütte“ 2175 m

1. März — 16. März 1957

Hervorragendes Skitourengebiet.

Standquartier „Franz-Senn-Hütte“

F. T. HT. Teilnehmerzahl: 12

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft und Verpflegung etwa DM 240,—

Meldeschluss: 15. Januar 1957

Fahrtenleiter: AV-Lehrwart Kurt Walter Rhein, Gummersbach, Bornerhof 5e

Durchführende Sektion: Gummersbach

An

AV Sektion

Herrn

Anmeldung zur Fahrt Nr. _____

Hierdurch melde ich mich zu der Gemeinschaftsfahrt Nr. _____

Gebiet _____ gemäß der Ausschreibung des DAV, Rhein.-Westf. Sektionenverband, verbindlich an.

Den Unkostenbeitrag von DM _____ werde ich nach Eingang der Anmeldebestätigung an Ihre Anschrift - auf Ihr Konto

_____ überweisen. Er verfällt bei meinem Rücktritt.

Eine Zusatzversicherung werde ich abschließen.

Paß und Devisen besorge ich selbst.

Ich habe weder gegen Sie, noch gegen Ihre Sektion, noch gegen den DAV irgendeinen Anspruch auf Haftung.

Ich habe bisher folgende Touren durchgeführt:

Ich bin Anfänger, fortgeschrittener Läufer, Tourenläufer, Ski-Bergsteiger, alpiner Tourenläufer.

Ich kann auf Anforderung mitbringen: Kompaß, Eispickel, Höhenmesser, Skiflickzeug, Ersatzspitze, Zeltsack, 30m Perlenseil/9mm, 10mm. Ich wünsche Liegewagen für Hin- Rückfahrt. Die Fahrkarten sind an meine Anschrift zu senden.

Name: _____ Vorname: _____
Alter: _____ Beruf: _____
Wohnort: _____ Straße: _____
Tel.-Nr. _____ AV Sektion: _____

Ich bitte um Übersendung des Merkblattes. Zur Tourenbesprechung werde ich kommen oder Vertreter senden. Den gültigen AV-Ausweis mit Jahresmarke führe ich mit.

Ich verspreche, gute Bergkameradschaft zu halten!

Datum: _____ Unterschrift: _____

Nichtzutreffendes bitte streichen.

Fahrt Nr. 12

Sranz/Senn-Hütte

wie Fahrt Nr. 11. Vom 15. März — 31. März 1957 Meldeschluß: 15. Jan. 1957
Teilnehmerzahl: 15

Fahrtenleiter: AV-Lehrwart Günter Bühren, Remscheid-Lennep, Karlstraße 15
Durchführende Sektion: Wuppertal-Elberfeld

Fahrt Nr. 13

Südtirol (Italien) / Kasern (Casére) / 1600 m Südl. Zillertaler Alpen

2. März — 16./23. März 1957

Standort: Gasthof Kasern. 1- u. 2-Bettzimmer, ZH, z.T. fl. W.
Schneesicheres Gebiet mit vielen Tourenmöglichkeiten

A. F. T. Teilnehmerzahl: 30
Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 260/350

Meldeschluß: 10. Januar 1957

Fahrtenleiter: Dipl.-Ing. Ludwig Pellenz, Essen, Flemingweg 3, PSK Essen 55 485
Durchführende Sektion: Essen

Fahrt Nr. 14

Tirol / Serfaus, Komperdell / 1427-2000 m

9. März bis 30. März 1957

Standort: Serfaus 1427 m, Hotel Löwen. Hervorragendes leichtes Skigebiet mit vielen Tourenmöglichkeiten bis 3000 m, 2-Bettzimmer, ZH, fl. W.

A. F. T. (A. Skischule) Teilnehmerzahl: 16

Gesamtkosten: Fahrt Köln - Landeck, 21 Tg. Pension, skitechn. Betreuung DM 420
Meldeschluß: 15. Januar 1957

Fahrtenleiter: AV-Lehrwart Paul Wiecha, Wuppertal-Elberfeld, Röberstr. 7
Durchführende Sektion: Wuppertal-Elberfeld

Fahrt Nr. 15

Silvretta / Jamtalhütte / 2163 m

9. März — 23. März 1957 m. Verlängerungsmöglichk. b. Silvrettadurchquerung
Sehr schönes leichtes bis mittelschweres Skigebiet

F. T. Teilnehmerzahl: 16

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung DM 225,—/285,—
Meldeschluß: 15. Januar 1957

Fahrtenleiter: AV-Lehrwartin Agnes Maduschka, Mülheim/Ruhr, Bürgerstraße 18
Durchführende Sektion: Mülheim/Ruhr

Fahrt Nr. 16

Silvretta / Heidelberger Hütte / 2265 m

22. März — 7. April 1957

Ausgezeichnetes Skigebiet für Tourenfahrer und Skibergsteiger

Standort: AV-Hütte

T. HT. Teilnehmerzahl: 15 Meldeschluß: 15. Januar 1957

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 240,—

Fahrtenleiter: AV-Lehrwart Hans Teschenmacher, Wuppertal-Elberfeld,
Charlottenstr. 82

Durchführende Sektion: Wuppertal-Elberfeld

Fahrt Nr. 17

Steiermark / Radstädter Tauern / Südwienener Hütte / 1792 m

Osterferien, Näheres beim Fahrtenleiter

Sehr gutes, leichtes bis mittelschweres Skigebiet

Standort: AV-Haus, ZH, Betten und Matratzen

A. F. T. Teilnehmerzahl: 30

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 250,—
Meldeschluß: 20. Januar 1957

Fahrtenleiter: Hans Lux, Duisburg, Neue Fruchtstraße 12

Durchführende Sektion: Duisburg

Fahrt Nr. 18

Schweiz - Wallis - Saas See 1800 m

27. März — 16. April 1957

Ausgezeichneter Ausgangspunkt für Hochtouren zu den Viertausendern der Mischabelgruppe sowie gutes Gebiet für mittelschwere und schwere Touren
Unterkunft: Pension Alphubel, 1- u. 2-Bettzimmer, fl. w. u. k. W.

A. F. T. HT. (A. u. F. örtlicher Skikurs) Teilnehmerzahl: 16
Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpf. nach Wahl etwa 340—420 DM
Meldeschluss: 31. Dezember 1956

Fahrtenleiter: AV-Lehrwart Ludwig Brindmann, Münster Westf. Körnerstr. 4
Durchführende Sektion: Münster (Westf.)

Fahrt Nr. 19

Silvretta - Bieler Höhe - 2000 m

29. März — 14. April 1957 mit Verlängerungsmöglichkeiten

Ideales Skigebiet mit vielen Tourenmöglichkeiten
Unterkunft im Gasthaus (Betten) oder AV-Haus Madfenerhaus (Matratzen)
F. T. Teilnehmerzahl: 25

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 230—270
Meldeschluss: 10. Januar 1957

Fahrtenleiter: AV-Lehrwart Klaus Grunow, Essen-Stadtwald, Girondellenstr. 9
PSK Essen 100695

Durchführende Sektion: Essen

Fahrt Nr. 20

Tirol - Praxmar - 1710 m Stubaiäer Alpen

29. März — 14. April 1957

Bekannter Wintersportplatz mit vielen Tourenmöglichkeiten
Standort: Alpengasthof Praxmar, Betten, fl. W., Liegeterrassen
A. F. T. Teilnehmerzahl: 16

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 220
Meldeschluss: 28. Februar 1957

Fahrtenleiter: Bernd Lehmler, Neuwed/Rh., Mittelstraße 18
Durchführende Sektion: Gelsenkirchen

Fahrt Nr. 21

Silvretta - Jamtalhütte 2163 m

30. März — 13. April 1957

Wie Fahrt Nr. 15

F. T. Teilnehmerzahl: 15

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 225

Meldeschluss: 15. Februar 1957

Fahrtenleiter: Dipl.-Ing. Ottmar Nöpflein, Düsseldorf 10, Schwerinstraße 61
PSK Essen 3320

Durchführende Sektion: Düsseldorf

Fahrt Nr. 22

Tirol - Kürsinger Hütte - 2550 m

Groß-Venediger

31. März — 14. April 1957

Mittelschwere Hochtouren im Gebiet des Groß-Venediger u. Großer Gelger

Standort: Kürsinger Hütte

T. HT. Teilnehmerzahl: 10

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkunft u. Verpflegung etwa DM 280,-

Meldeschluss: 15. Februar 1957

Fahrtenleiter: Reimar Aurlin, Rechtsanwalt, Düsseldorf,

Schadowstr. 39 (Tuchhaus) PSK Essen 13555

Durchführende Sektion: Düsseldorf

Fahrt Nr. 23

Südtirol - Sölden, 1900 m - Düsseldorf. Hütte 2721 m

April - Näheres beim Fahrtenleiter

Bekanntes leichtes Skigebiet um Sölden für A. u. F.

mittleres u. schweres Skigebiet f. Höhenlagen - Pässe und Gipfel

A. F. T. HT. (A. u. F. örtl. Skischule in Sölden) Teilnehmer: A. u. F. 10, T. u. HT. 10

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkr. u. Verpflegung etwa DM 300,-

Meldeschluss: 10. März 1957

Fahrtenleiter: Erich Wiethüchter, Dortmund, DAV, Blücherstr. 65

PSK Dortmund 25875 DAV

Durchführende Sektion: Dortmund

Fahrt Nr. 24

Schweiz - Bernina - Piz Palü

Anfang Mai - Näheres beim Fahrtenleiter

mittelschwere u. schwere Frühjahrs-Ski- u. Bergtouren m. Führer

Unterkünfte auf SAC u. Privat-Hütten

HT. Teilnehmerzahl: 10

Gesamtkosten: Fahrt, Unterkr., Verpflegung und Führer etwa DM 450,-

Fahrtenleiter: AV-Lehrwart Erich Kretz, Düsseldorf, Burghofstr. 60B

PSK Essen 105022

Durchführende Sektion: Düsseldorf

Tourenzusammenstellung und Text: Günter Nief, Gelsenkirchen

Buchdrucker H. Kunze, Gelsenkirchen